

KREIS TÜBINGEN
GEMEINDE KILCHBERG

Nr. 2512

BEBAUUNGSPLAN

" SÜDLICH F.W. 102
LERCHENSTRASSE "



ENTWURF:
KREISBAUAMT I
31. 5. 1967

GEFERTIGT:
TÜBINGEN, DEN 22. NOV. 1968
STAATL. VERMESSUNGSAMT

ARENT -

STAATL. VERMESSUNGSAMT

Gemeinde Kilchberg

Planungsrechtliche Festsetzungen

- 1.) Art der baulichen Nutzung: Allgemeines Wohngebiet t
2.) Maß der baulichen Nutzung: Zahl der Vollgeschosse e
1-2 Vollgeschosse
Grundflächenzahl (GRZ) = 0.3
Geschossflächenzahl (GFZ) = 0.5
3.) Bauweise: Offene Bauweise

Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

Wohngebäude: 1 Vollgeschos

Dachform: Satteldach

Dachneigung: 30 Grad

Friestock: bis 50 cm

Dachaufbauten: keine

2 Vollgeschosse
Dachform: Satteldach

Dachneigung: 30 Grad

Friestock: nicht zugelassen

Dachaufbauten: keine

Sockelhöhe:

Bei 1 Vollgeschos 80 cm über natürlichem Gelände

Bei 2 Vollgeschossen höchstens 35 cm über
natürlichem Gelände.

Stellung der Gebäude:

Hinsichtlich der Stellung der Gebäude und
Firstrichtung gelten die Eintragungen im
Bebauungsplan.

Begründung: Die Nachfrage nach Bauplätzen südlich der Lerchenstrasse erfordert die Erschliessung von neuem Baugelände. Da nördlich der Lerchenstrasse bereits bebaut ist, hat die Gemeinde beschlossen, entlang der Südseite der Lerchenstrasse Bauplätze zu schaffen. Die Erschliessungskosten betragen ca 60 000.- DM.



Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.